

Andreas Kley

---

«Das Leben als Werk»  
Der Staatsrechtslehrer Yvo Hangartner  
(1933 – 2013)

---

Ein Beitrag zur Geschichte  
des öffentlichen Rechts der Schweiz und  
zur Geschichte der Universität St. Gallen

# Inhaltsverzeichnis

- Zu diesem Buch – 1
- Auf der Suche nach der verlorenen Zeit – 5
- Rechtsphilosophische und rechtswissenschaftliche Herkunft – 8
- Der katholisch-konservative Vater – 12
- Ein trotz «katholischer Firma» liberal denkender Sohn – 22
- Der «Zentralismus ist eine Todsünde wider die Natur der Eidgenossenschaft» – 28
- Der Kanton St.Gallen und das Fürstenland – 36
- Studienreformen, aber bitte keine «Berlitz School»  
für «juristische Zahntechniker» – 37
- Eine Kommission ortet grundlegende Konflikte zwischen Staat  
und katholischer Kirche – 47
- Die direkte Demokratie bricht «die Vorherrschaft eines jeden politischen  
Lagers» – 54
- «Wohltuende Sachkenntnis»: Völkerrecht und Landesrecht als «bipolares,  
aufeinander abgestimmtes System» – 58
- Heikle Gleichstellungsfragen warten auf Antworten – 61
- Ein «Beirat» zur Nachführung der Bundesverfassung und zur Total-  
revision der St.Galler Kantonsverfassung – 66
- Gutachten zu Fragen des öffentlichen Rechts – 72
- Kommentator von Bundesgerichtsurteilen – 74
- Die «alte Liebe» erwacht als Erinnerung – 77
- Professoraler Oppositionsgeist – 81

Der zweite Beruf: Journalist «mit starker politischer Ader»	- 85
Was bleibt?	- 88
«Man soll die Vergangenheit bekanntlich nicht idealisieren»	- 90
Yvo Hangartner: «Das Leben als Werk» (2012)	- 93
Biographische Notizen	- 125
Verzeichnis der Doktoranden und betreuten Dissertationen	- 129
Verzeichnis der Lehrveranstaltungen	- 131
Verzeichnis der Publikationen	- 151
Monographien und Bücher	- 151
Aufsätze	- 152
Ausgewählte Zeitungsartikel, kleinere Beiträge, Interviews	- 163
Rezensionen	- 166
Urteilsbesprechungen	- 167
Herausgeberschaften	- 182
Fest- und Gedenkschrift	- 182
Beiträge über Yvo Hangartner	- 182
Dank	- 185